

# 50 Taufsprüche aus der Bibel

Zu einer Taufe gehört in jedem Fall ein persönlicher Taufspruch, der dem Täufling mit auf den Weg gegeben wird und den in der Regel die Eltern oder Paten aussuchen. In diesem Vers sollte sich ausdrücken, was Sie für Ihr Kind als besonders wichtig erachten. Das gilt insbesondere für den Zeitraum bis zur Konfirmation, einer Zeit der wesentlichen Prägung: ob ein Mensch die Kraft des Vertrauens und welche Werte und Grundüberzeugungen ein Kind kennenlernt. Bei der Konfirmation sucht sich Ihr Kind dann selbst einen Konfirmationspruch für den dann eigenverantwortlichen Glauben an Gott.

Wir haben hier einige geeignete Bibelstellen ausgewählt. Beim Lesen in der Bibel werden Sie auf viele, viele andere mögliche Texte stoßen. Wir nehmen solche Texte meist aus ihrem damaligen Zusammenhang und stellen sie in einen neuen. Nun drücken sie etwas aus von unserem Glauben an Gott für unser Kind. Als Lebenswort kann so ein Bibelwort den Lebensweg oder auch nur ein Stück des Weges das Kind begleiten.

Taufsprüche sind eine schöne Möglichkeit, gute Wünsche für ein Kind auszudrücken. In der evangelischen Kirche sind biblische Taufsprüche fest verankert und stehen zu Beginn der Taufzeremonie im Mittelpunkt des Geschehens. Meist dienen sie auch als Hintergrund für eine kurze Taufansprache.

Hier die Auswahl.

## **Psalmen:**

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23, 1)

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar. (Psalm 23, 6)

Der Herr ist mein Licht und mein Heil: Vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist die Kraft meines Lebens: Vor wem sollte mir bangen? (Psalm 27, 1)

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen. (Psalm 28, 7)

Gott, ich hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31, 15-16)

Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. (Psalm 33, 4)

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.  
(Psalm 37, 5)

Meine Zuversicht bist du, mein Gott, du bist meine Hoffnung von Jugend an.  
(Psalm 71, 5)

Und dennoch gehöre ich zu dir! Du hast meine Hand ergriffen und hältst mich.  
(Psalm 73, 23)

Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte  
mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. (Ps. 86, 11)

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen  
Wegen. (Ps. 91, 11)

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.  
(Ps. 103, 2)

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. (Ps. 103, 8)

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.  
(Ps. 119, 105)

Gott lässt deinen Fuß nicht wanken; er, der dich behütet, schläft nicht.  
(Ps. 121, 3)

Kinder sind eine Gabe des Herrn, die Frucht des Leibes ist sein Geschenk.  
(Ps. 127, 3)

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Ps. 139, 5)

Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine  
Werke; das erkennt meine Seele (Psalm 139, 14)

Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich. Tu mir kund  
den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir. (Ps. 143, 8)

### **Worte Jesu:**

Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.  
(Matthäus 5, 8)

Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann  
wird euch geöffnet. (Matthäus 7, 7)

Wer von den Menschen so klein und unbedeutend wie dieses Kind dastehen  
mag, der ist in Gottes Welt der Größte; und wer ein solches Menschenkind in  
meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf. (Matthäus 18, 4-5)

Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (Matthäus 28, 20b)

Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. (Lukas 18, 16)

Jesus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. (Johannes 6, 35)

Jesus spricht: ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8, 12)

Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Johannes 11, 25)

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Johannes 14, 6)

Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Markus 9, 23)

### **Worte der Zuversicht:**

Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden. (Jesaja 40, 31)

Und nun spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja, 43, 1)

Gott verspricht dir: Ich bleibe derselbe, so alt du auch wirst, bis du grau wirst, will ich dich tragen. Ich habe es getan, und ich werde dich weiterhin tragen, ich werde dich schleppen und retten. (Jesaja 46, 4)

Gott verspricht: Ich vergesse dich niemals. Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände. (Jesaja 49, 15-16)

Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmender. (Jesaja 54, 10)

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch! (1. Johannesbrief 3, 1)

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4, 16)

Lasst uns einander lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt. (1. Johannes 4, 19)

Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. (Josua 1, 5)

Sei mutig und stark! Fürchte dich also nicht, und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst. (Josua 1, 9)

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8, 14)

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein. (1. Buch Mose 12, 2)

Gott der Herr: Ich kenn dich mit Namen, und du hast Gnade vor meinen Augen gefunden. (2. Mose 33, 12)

Gott lasse sein Angesicht über dir leuchten und sei dir gnädig! Er wende dir sein Angesicht zu und schenke dir Frieden. (4. Buch Mose 6, 25-26)

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16, 7)

Gott beschenkt mich mit Kraft und weist mir den rechten Weg. (2. Buch Samuel 22, 33)

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit (2. Timotheus 1, 7)

Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. (2. Thessalonicher 3,3)

Alle eure Sorgen werft auf Gott; denn Gott sorgt für euch. (1. Petrus 5, 7)

Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)

Wir haben einen Herrn, Jesus Christus, durch den alle Dinge sind und wir durch ihn. (1. Korinther 8, 6)

**(Quelle: Frank Maibaum, "Das Taufbuch"; [www.netmoms.de](http://www.netmoms.de) › Magazin › Baby › Taufe; überarbeitet von Herbert Kufner )**

*Weitere Sprüche finden Sie im Internet unter:*

- [taufspruch.de](http://taufspruch.de)

Wenn Sie einen Spruch aus dem Internet wählen:

Bitte geben Sie den Taufspruch mit genauer Bibelstelle an und auch, aus welcher Übersetzung (Luther/Gute Nachricht/Einheitsübersetzung/Zürcher Bibel) Sie den Text gewählt haben.